

	Об'єкти: Antoninian für Severina mit Darstellung der Fides und des Sol
	Музеї: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
	Зібрання: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett
	Інвентарний номер: МК 28486

Опис

Eine römische Silbermünze aus der zweiten Hälfte des 3. Jahrhunderts besteht nur noch zu höchstens 5 Prozent tatsächlich aus Silber, vermischt mit unedlen Metallen, während im Gegensatz dazu ein Denar aus der Zeit des Augustus einen annähernd hundertprozentigen Silberanteil aufweist. Der massive Verfall des Münzfeingehalts im Lauf der Jahrhunderte und der offensichtliche Edelmetallmangel waren eine Folge steigender Ausgaben des römischen Staates für Kriege, Tributzahlungen und die Versorgung eines expandierenden Reiches. Nicht erst im 3. Jahrhundert, zur Zeit der sogenannten Soldatenkaiser, verschlang vor allem das Militär riesige Summen.

Die Vorderseite zeigt die drapierte Büste der Severina vor einer Mondsichel nach rechts. Die Rückseite zeigt Fides links stehend mit je einem Feldzeichen in jeder Hand, rechts Sol mit erhobenem rechtem Arm und einem Globus in der linken Hand. Im Abschnitt: 4 (Offizium) XX (Feingehalt) T (Münzstätte).

Базові дані

Матеріал/Техніка:

Billon, Prägung

Розміри:

Durchmesser: 22 mm, Gewicht: 3,6 g

Події

Створено

Коли 274

Хто

Де Ticinum

Створено	Коли	274
	Хто	
	Де	Павія
Введено в експлуатацію	Коли	
	Хто	Авреліан (214-275)
	Де	
Був зображений (актор)	Коли	
	Хто	Sol Invictus
	Де	
Був зображений (актор)	Коли	
	Хто	Ульпія Северина
	Де	
Був зображений (актор)	Коли	
	Хто	Фідес
	Де	
[Відношення з місцезнаходженням].	Коли	
	Хто	
	Де	Римська імперія

Ключові слова

- Prägung
- Römische Kaiserzeit
- Білон (сплав)
- боги
- інфляція

Література

- H. Mattingly, E. A. Sydenham, P. Webb (1927): The Roman Imperial Coinage. V,1: Valerian to Florian.. London, Nr. 9
- R. Göbl (1993): Die Münzprägung des Kaisers Aurelianus (270/275).. Wien, Nr. 78